

Zypern – Insel der Liebesgöttin Aphrodite

8 Tage Natur und Kultur

Zypern – Insel der Liebesgöttin Aphrodite im östlichen Mittelmeer. Diese kompakte Rundreise führt Sie von Paphos, im Westen der Insel, über das Troodosgebirge zur geteilten Hauptstadt Nicosia und weiter zur malerischen Hafenstadt Keryneia an der Nordküste. An der Südküste erwarten uns die Sehenswürdigkeiten in und um Limassol, der Hafenstadt zwischen zwei antiken Stadtkönigreichen. Es erwarten Sie auf dieser Reise Natur- und Kulturhöhepunkte der Insel ebenso wie kulinarische Spezialitäten und erlesene Weine, von denen bereits Alexander der Große schwärmte.

Im Überblick:

- Die Höhepunkte der West-, Nord- und Südküste
- Besuch der geteilten Inselhauptstadt Nicosia
- 1 Weinverkostung
- 1 traditionelles Fischessen in 10 Gängen (Meze)

1. Tag: Anreise

Flug nach Zypern und anschließender Transfer zum Hotel Cynthiana. Check-in im Hotel mit anschließendem Informationsmeeting. Der Abend steht zur freien Verfügung.

2. Tag: Paphos

Ein Rundgang durch den weitläufigen archäologischen Park von Paphos führt uns u.a. zum berühmten Haus des Dionysos aus dem 3. Jh. v. Chr. mit seinen einzigartigen Bodenmosaiken. In bunten Farben erleben wir Szenen der griechischen Mythologie und der Geschichte Zyperns. Nach dem ausführlichen Rundgang bummeln wir durch den Hafen zur venezianischen Burg und hören von ihrer bewegten Geschichte. (Mittagspause) Paphos war zur Zeit des Paulusbesuches Inselhauptstadt. Hier empfing der römische Prokonsul Sergius den Apostel, um sich dessen Predigt anzuhören. Zuvor aber litt Paulus 3 Tage gefesselt an einer Säule, die heute als Paulussäule bekannt ist. Wir besichtigen die Säule und die, auf den antiken Fundamenten erbaute, Kirche Chrysopolitissa. Abschließend fahren wir zur nahen Nekropole der antiken Stadt und besichtigen Zyperns Königsgräber.

3. Tag: Naturreservat Akamas

Mit dem Bus geht es gleich nach dem Frühstück in nördliche Richtung hinaus aus der Stadt. Unser Ziel ist ein Höhlenkloster, das der Einsiedler Neophytos 1159 gründete. Sanftes, grünes Hügelland schließt das alte und neuere Kloster liebevoll ein. Nach der Besichtigung der Klosteranlage und ihres kleinen Museums fahren wir zur nahen Akamashalbinsel. Sie ist eines der großen Naturschutzreservate Zyperns. Links und rechts der Straße säumen weitläufige Orangenplantagen unseren Weg. Reife Früchte schillern durch das dichte Blätterdach der Bäume und laden uns zum Pflücken und Kosten ein. Unser Reiseleiter, zeigt Ihnen wie es geht. Dann setzen wir die Fahrt fort und erreichen bald den Akamas. Dort befindet sich das berühmte Bad der Aphrodite, Göttin der Liebe und Schönheit. Wir besichtigen die Felsgrotte mit dem Bad und folgen im Geiste den mythologischen Erzählungen des Reiseleiters. ...? Der nachfolgende Spaziergang durch das Naturschutzgebiet führt uns über einen Küstenpfad auf eine Anhöhe mit herrlicher Fernsicht über die Bucht. Wir nehmen uns Zeit und genießen die Schönheit der Natur. Im Fischerdorf Latsi legen wir in einer Taverne des kleinen Hafens unsere Mittagspause ein. Heute genießen wir eine

Fisch-Meze. Die Weinkaraffen sind gefüllt – also nehmen wir Platz.

4. Tag: Aphrodites Reich

Den Spuren Aphrodites folgend, fahren wir in das Dorf Geroskipou (heiliger Garten). Wir besuchen die byzantinische Kirche Agia Paraskevi aus dem 9. Jahrhundert, die mit ihren 5 Kuppeln eine architektonische Besonderheit darstellt. Am Felsen der Aphrodite hören wir später den Mythos von der Geburt der Liebesgöttin und erfahren von dessen Parallele zur geologischen Entstehung Zyperns. Dann folgen wir für ca. 1 Stunde einem Wanderpfad entlang der Küste. In einer Taverne des hübschen Dorfes Kouklia genießen wir gemeinsam ein letztes traditionelles Meze-Essen, bevor wir im naheliegenden archäologischen Areal von einem besonderen Kult erfahren, den die Priesterinnen dort zu Ehren ihrer Göttin, Aphrodite, pflegten.

5. Tag: Weine und Klöster

Entlang der Weinstraße Panagia-Ampelitis fahren wir in das hübsche Bergdorf Panagia, in dem das Geburtshaus des legendären Erzbischofs Makarios steht. In den Weinbergen vor dem Dorf erwartet uns Winzer Andreas. Er erzählt von einheimischen Rebsorten und Anbaumethoden und reicht dabei ein Gläschen „Zivania“. Später verkosten wir im Weingut „Vouni“ mit Andreas die hiesigen Weine. In der Nähe liegt das Kloster Chrysorogiatissa. Durch seinen ausgezeichneten Klosterwein gelangte es zu sehr weltlichem Ruhm. Auf einer Terrasse mit großartiger Fernsicht nehmen wir einen kleinen Imbiss zu uns, begleitet von einem Glas des Klosterweins. Hier möchte man verweilen, doch die Zeit drängt. Hoch in den Bergen faszinieren uns am Nachmittag die Schätze des Klosters von Kykko, und abermals begegnen wir dem Namen Makarios, der dort seine Zeit als Novize verbrachte, und dessen Grab wir in der Nähe des Klosters besuchen.

6.Tag: Nicosia & Keryneia

Fahrt zur Inselhauptstadt. Wir besuchen die Johanneskathedrale neben dem Erzbischöflichen Palast. Anschließend gilt unser Interesse dem archäologischen Museum. Zu Fuß überqueren wir die „Grüne Linie“ und gehen zur Sophienkathedrale (heute, Selimiye Moschee). Wir besuchen die ehemalige Kamelstation Büyükh Han und fahren nach einer Pause weiter nach Keryneia, der historischen Hafenstadt an der Nordküste. Über dem Hafen, in dem sich Cafés und venezianische Häuser an einander schmiegen, thront das Kastell aus dem 7. Jh. Bevor wir es besichtigen, statten wir der Abtei Bellapais einen Besuch ab. Von da genießen wir einen herrlichen Ausblick. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel durch das Städtchen. Zum Abendessen erreichen wir unser Hotel in Agros.

7. Tag: Kourion & Limassol

Westlich von Limassol liegt das antike Stadtkönigreich von Kourion auf einem Felsplateau über dem Meer. Wir besichtigen das weitläufige archäologische Areal mit dem Haus des Präfekten, dem antiken Theater und dem einstigen Palast. Ganz in der Nähe erbauten die Johanniter 1453 die Burg Kolossi. Wir erfahren bei unserem Rundgang von deren wechselvoller Geschichte und verkosten einen besonderen Likörwein. In Limassol bummeln wir später durch die urige Altstadt mit dem Kastell von Richard Löwenherz und flanieren durch den neuen Marina-Hafen zu einem beliebten Fischrestaurant. Dort genießen wir Köstlichkeiten des Meeres (inklusive).

8.Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen – Heimflug

Hinweise:

- Änderungen des Programms aus nicht vorhersehbaren Gründen bleiben uns vorbehalten.
- Alternative Abflughäfen können preislich abweichen.
- Reisedokument: gültiger Personalausweis

Alternative Abflughäfen:

Berlin Schönefeld, Nürnberg, Düsseldorf, Hamburg

Flug ab/an Dresden und Münster

Unsere Leistungen

- Flug nach Larnaca mit Germania (Economy)
- alle Busfahrten im modernen, klimatisierten Reisebus
- 7x Ü/HP in guten 3- und 4 Sterne-Hotels
- Besichtigungsprogramm, wie ausgeschrieben
- deutschsprachige Reiseleitung zu allen Ausflügen
- alle Eintrittsgelder inklusive
- 1 Weinverkostung mit kleinem Imbiss
- 1x traditionelles Meze-Essen (Fisch)
- Hellas-Betreuung vor Ort
- Reisepreissicherungsschein
- Flughafensicherheitsgebühren
- 1 Reiseführer pro Buchung

Mindestteilnehmerzahl: 18 (max.22)

Termine & Preise

PFO21R1

Preis pro Person im Doppelzimmer

08.05.- 15.05.2019	1.295,-
15.05.- 22.05.2019	1.345,-
18.09.- 25.09.2019	1.395,-
25.09.- 02.10.2019	1.395,-
Zuschläge pro Person:	
Einzelzimmer	165,-